

Souverän mit Schall

| Dorothee Holsten

Die Instrumente der SonicLine bringen einen konkreten Mehrwert in fast jede zahnärztliche und chirurgische Disziplin. Über 50 oszillierende Spitzen zählen inzwischen zum Sortiment von Komet. Dr. Franz Josef Schuster, Vogt, und sein Team arbeiten mit den praktischen Helfern in ganz unterschiedlichen Disziplinen – und machen sie sich fachspezifisch zunutzen.



Dr. med. dent. Franz Josef Schuster und Dentalhygienikerin Tanja Iannilli.

Herr Dr. Schuster, Sie haben sich in Ihrer Praxis in Vogt unter anderem auf Endodontie spezialisiert. Welche Hilfe bietet Ihnen dabei die Schallspitze SF68?

Dr. Schuster: In der Vergangenheit habe ich für die vorbereitenden Maßnahmen einer Wurzelkanalaufbereitung ganz klassisch zu Gates-Glidden-Bohrern gegriffen. Inzwischen gehört aber die Schallspitze SF68 bei diesen einleitenden Schritten fest in unser Endo-Programm. Ich setze sie ein, um feine, verkalkte Kanäle aufzufinden und um die oberen Kanalanteile bei einer Revision zu eröffnen beziehungsweise zu präparieren. Der Grund für den Instrumentenwechsel: Ich kann Schall viel gezielter und kontrollierter einsetzen. Die Schallspitze erlaubt mir eine effektive und schonende Präparation ohne Stufen. Und wer wie ich mit OP-Mikroskop arbeitet, der weiß es nebenbei noch zu schätzen, dass die Sicht am Schallspitzenhals vorbei viel besser ist, als mit einem diamantierten Bohrer mit Winkelstück.

Bei der Wurzelkanalaufbereitung ist das Spülen ein sehr wichtiger Arbeitsschritt. Auch hier werden Sie inzwischen von Schall unterstützt?

Dr. Schuster: Die maschinelle Aufbereitung erfolgt nach Gleitpfaderstellung immer unter intensiver Spülung mit NaOCl 3% unter ständiger endometrischer Kontrolle der Arbeitslänge. Vor der Wurzelfüllung führe ich dann die Spülspitze SF65 für drei Mal 20 Sekunden in den Kanal ein. Das



dient der Aktivierung der Spülflüssigkeit, denn die dadurch induzierten Bewegungen und Mikroströmungen erhöhen die Wirksamkeit der Spüllösung. Den Effekt kann ich über das OP-Mikroskop deutlich mitverfolgen: Sobald ich die Schallspitze aus dem Kanal herausziehe, erkenne ich eine eingetrübte Spülflüssigkeit, bedingt durch aufgewirbelte lose Dentinspäne, Pulpagewebsreste, Bakterien und Smearlayer. Ohne Spülspitze kam mir hier in der Vergangenheit stets klare Flüssigkeit entgegen. Die Aktivierung der Spülflüssigkeit durch Schall zeigt also einen deutlichen Effekt. Etwas Übung braucht es nur bei gekrümmten Kanälen. Hier sollte man darauf achten, nur bis zur Biegung vorzudringen und dabei die Kanalwand nicht zu berühren.

Wie befestigen Sie die Spülspitze?

Dr. Schuster: Im Halter SF1981. Dafür braucht es ein klein wenig Übung. Praktisch ist aber, dass dieser Halter auch für den Polymer-Pin SF1982 passt, den unsere Zahnhygienikerinnen für die schallunterstützte Implantatprophylaxe einsetzen.

Frau Janilli, Sie sind eine von 20 Prophylaxedamen in der Praxis Dr. Schuster. In ihrer Abteilung werden Implantathälse speziell mit Schall behandelt. Welche Erfahrungen machen Sie mit dem Polymer-Pin SF1982?

DH Tanja Iannilli: Es ist inzwischen kein Geheimnis mehr, dass Implan-

Abb. 1: Schallaktivierte Spülung des Wurzelkanals mit SF65.

info.

SonicLine für ein breites Anwendungsspektrum

• (Perio-)Prophylaxe inkl. Implantate • Stripping/Shaping der Approximallflächen • Kronenstumpfpräparation • Veneertechnik • Fissurenbearbeitung • Endodontie • Chirurgie: Sonosurgery, Lösen der Sinusmembran, Knochenbearbeitung • Minimalinvasive chirurgische Kronenverlängerung



Alle Schallspitzen sind in der SonicLine Broschüre (410356) zusammengefasst und anzufordern im Internet unter www.kometdental.de bzw. über den persönlichen Komet-Fachberater.

tate einer besonderen professionellen Pflege bedürfen. Die Notwendigkeit wurde jetzt erst wieder bei Implantatstudien betont, die unsere Praxis begleitet. Ziel muss es sein, dass es während der Prophylaxe zu keinem Aufrauen der Implantathalspartie kommt. Sonst würde sich in Folge Plaque ja noch leichter ablagern! Um es vorwegzunehmen: Wir sind von dem Polymer-Pin von Komet begeistert, er ermöglicht ein sehr schonendes und effektives Arbeiten. Mit ihm lassen sich subgingivale Konkremente und weichere Beläge an den glatten Implantathälsen abrasionsfrei entfernen. Den Polymer-Pin wechseln wir bei jedem Patienten neu aus, den Spitzenhalter SF1981 können wir mehrfach wiederverwenden.

Schwenken wir nun zur Parodontologie. Welche Schallspitze unterstützt hier das Debridement?

DH Tanja Iannilli: Wir arbeiten in unseren fünf Prophylaxezimmern gerne mit der SF4 Paro. Das ist eine gerade Universalspitze, mit der ich weiche, subgingivale Beläge super entfernen

kann. Ich komme damit perfekt in Zahnfleischtaschen bis 9 mm Tiefe auf beiden Seiten klar. Komet bietet aber auch die gebogenen Versionen, die SF4L und SF4R, als Alternative an. Manchmal löst die SF4 Paro ein paar festere Konkremente, aber in der Regel arbeite ich manuell nach. Danach folgt eine Spülung mit dem Pulverstrahlgerät und die Desinfektion mit CHX-Spüllösung. Darauf folgt die antibakterielle Therapie mittels Cervitec Plus-Applikation. Insgesamt gibt mir diese Vorgehensweise das gute Gefühl, unser Bakterienmanagement effektiv und sicher im Griff zu haben. In unserer großen Prophylaxeabteilung ist die SF4 Paro im Dauereinsatz, ständig im Sterilisator ...

... ja, beschreiben Sie bitte die Aufbereitung der Schallspitzen!

DH Tanja Iannilli: Wir reinigen die Schallspitzen bisher im Thermodesinfektor, tüten sie dann lose ein und sterilisieren sie anschließend im Sterilisator. Bei der nächsten Komet-Bestellung steht aber der Instrumentenständer 9952 auf der Wunschliste. Der nimmt sieben Schall- beziehungsweise Ultra-



Abb. 2



Abb. 3

Abb. 2: Reinigung des Implantathalses mit dem Polymer-Pin SF1982.
– Abb. 3: Subgingivales Entfernen von Konkrementen mit der Schallspitze SF4.

schallspitzen auf, die fest in vormontierten Silikonstopfen stecken. Dann haben wir ein optimales Instrumentenmanagement bei der Aufbereitung!

Vielen Dank für das Gespräch.



Komet
Infos zum Unternehmen

kontakt.

Dr. Schuster & Kollegen

Sirgensteinstraße 4
88267 Vogt
Tel.: 07529 971979
info@dr-schuster.net
www.dr-schuster.net